

Matchbericht 4. Liga b

SV Thun-Strättligen : VBC Riggisberg

3:1 (25:11 / 25:21 / 24:26 / 25:18)

Mit Blick auf die aktuelle Tabelle war für uns klar, dass wir gegen den VBC Riggisberg deutlich gewinnen müssen. Ein sogenannter Pflichtsieg. Nach dem 1. Satz sah alles danach aus. Wir gewannen den 1. Satz deutlich mit 25 zu 11 und liessen unserem Gegner keine grosse Chance ins Spiel zu kommen. Zu verdanken war dies vor allem auch unseren starken Anspielen, die wir alle sicher bringen konnten.

So wie diese Saison bis anhin verlaufen ist, waren wir überzeugt, dass wir auch die anderen 2 Sätze deutlich gewinnen konnten ohne unseren berühmten „Schwachen Moment“. Weit gefehlt - bereits im 2. Satz zeigte sich schnell, dass unsere Anspiele wie auch die Abnahmen nicht mehr so sicher kamen wie im ersten Satz und auch Eigenfehler machten wir viel zu viele. Wir mussten um den Sieg des 2. Satzes härter kämpfen, gewannen den Satz schlussendlich aber mit 25 zu 21.

Im 3. Satz lagen wir bereits von Anfang an immer 2-3 Punkte zurück. Im Vergleich zum 2. Satz ist unser Niveau nochmals stark gesunken. Man könnte auch von einem „Totalausfall“ sprechen. So konnte uns Riggisberg den 3. Satz mit 24 zu 26 abnehmen.

Nun war für uns klar, dass wir den 4. und hoffentlich letzten Satz für uns entscheiden mussten. Mit neuer Motivation starteten wir in diesen Satz. Man kann wohl sagen, dass wir uns wieder gefangen haben, aber eine gute Leistung sieht anders aus. Den Satz und somit auch den Match gewannen wir 25 zu 18.

Im Grossen und Ganzen müssen wir mit diesem Sieg zufrieden sein. Jedoch konnten wir das Niveau, welches wir in den vorderen Matches hatten, bei weitem nicht erreichen. Daher ist dieser Match für uns rückblickend wohl eher durchzogen.